

VI. Bibliographie

1. und 2. Gegenstand usw. der amtlichen Aktenkunde

Aktenkunde allgemein

- Beck, Fr. und Henning, E. (Hg.), Die archivalischen Quellen. Eine Einführung in ihre Benutzung. Weimar 1994
- Beck, Fr., Hempel, W. und Henning, E. (Hg.), Archivalia docet. Beiträge zur Archivwissenschaft und ihres interdisziplinären Umfeldes. Potsdam 1999
- Dülfer, K., Urkunden, Akten und Schreiben in Mittelalter und Neuzeit. In, AZ 53 (1957) S. 11 - 53
- Hahn, K.-H., Grundzüge einer archivalischen Handschriftenkunde. In, Archivmitteilungen 19 (1969) S. 24 - 29, 67 - 74
- Henning, E., Auxilia Historica. Beiträge zu den Historischen Hilfswissenschaften und ihren Wechselbeziehungen. Köln u.a. 1999
- Küch, Fr., Die Aktenformen. In F. Küch (Hg.), Politisches Archiv des Landgrafen Philipp des Großmütigen von Hessen. Inventar der Bestände. Bd. 1, Leipzig 1904, S. XXIV - XXXVI
- Leesch, W., Vom Wesen und von den Arten des Archivgutes. Münster (2. Aufl.) 1993
- Meisner, H. O., Aktenkunde. Berlin 1935
- Meisner, H. O., Archivalienkunde. Leipzig 1969
- Neugebauer, W., Martin Hass (1883 - 1911). Beiträge zur Biographie eines preußischen Historikers und Wegbereiters der Aktenkunde als Historischer Hilfswissenschaft. In, Herold-Jb. NF 3 (1998) S. 53 - 71
- Neuß, E., Aktenkunde der Wirtschaft. Tl. 1, Kapitalistische Wirtschaft. Berlin 1954
- Patze, H., Neue Typen des Geschäftsschriftgutes im 14. Jh. In ders. (Hg.), Der deutsche Territorialstaat im 14. Jh. Sigmaringen 1970, S. 9 - 64
- Schmid, G., Aktenkunde des Staates. 2 Tle, Potsdam (als Manuskript gedruckt) 1959
- Stein, W. H., Die Klassifikation des französischen und französischsprachigen Schriftgutes der Neuzeit in deutschen Archiven zwischen deutscher Aktenkunde und französischer diplomatie moderne. In, AD 44 (1998) S. 211 - 274
- Stüber, G. und Trumpp, Th., Französisch im Archiv. Ein Leitfaden für Archivare und Historiker. Köln 1992
- Trumpp, Th., Archivalische Textsorten. Ein Beitrag zur systematischen Schriftgutkunde. In, Mitteilungen aus dem Bundesarchiv 3 (1995) S. 10 - 14
- Wörterbuch der deutschen Volkskunde. Begründet von O. A. Erich und R. Beitzl. Stuttgart (3. Aufl.) 1974
- "Brief"*

- Büngel, W., Der Brief. Ein kulturgeschichtliches Dokument. Berlin 1939
- Heynen, W. (Hg.), Das Buch der deutschen Briefe. Wiesbaden 1957
- Hupp, O., Scheltbilder und Schandbriefe. Ein Rechtsbehelf aus dem 15. und 16. Jh. München / Regensburg 1930
- Rogge, H., Fingierte Briefe als Mittel politischer Satire. München 1966
- Steinhausen, G., Geschichte des deutschen Briefes. Zur Kulturgeschichte des deutschen Volkes. 2 Tle, Berlin 1889, 1891
- Aktenkunde einzelner Territorialstaaten*
- Fekete, L., Einführung in die osmanisch-türkische Diplomatie der türkischen Botmäßigkeit in Ungarn. Budapest 1926
- Goldinger, W., Organisationsformen des Schriftgutes in der österreichischen Verwaltung. Marburg 1971
- Hahn, K.-H., Aktenstilformen Weimarer Zentralbehörden im 17. und 18. Jh. In, Archivar und Historiker. Studien zur Archiv- und Geschichtswissenschaft [Festschrift H.-O. Meisner]. Berlin 1956, S. 441 - 447
- Haß, M., Über das Aktenwesen und den Kanzleistil im alten Preußen. In, FBPG 22 (1909) S. 521 - 575
- Kloosterhuis, J., Der "Klevische Kanzleigebrauch". Beiträge zur Aktenkunde einer Fürstenkanzlei des 16. Jh. In, AD 40 (1994) S. 253 - 334
- Klettke-Mengel, I., Fürsten und Fürstenbriefe. Zur Briefkultur des 16. Jh. an geheimen und offiziellen preußisch-braunschweigischen Korrespondenzen. Köln / Berlin 1986
- Mengel, I., Elisabeth von Braunschweig-Lüneburg und Albrecht von Preußen. Ein Beitrag zur historischen Aktenkunde des 15. Jh. In, AZ 48 (1953) S. 121 ff.
- Pitz, E., Schrift- und Aktenwesen der städtischen Verwaltung im Spätmittelalter. Köln - Nürnberg - Lübeck. Beitrag zur vergleichenden Städtegeschichte und zur spätmittelalterlichen Aktenkunde. Köln 1959
- Pitz, E., Das Registraturwesen des Fürstbistums Osnabrück im 16., 17. und 18. Jh. Köln, 1963 / 64
- Schmidt, G., Aktenstilformen in Sachsen (18. - 20. Jh.). Abbildungen und Erläuterungen. Dresden o. J. (Manuskript im Sächsischen Landeshauptarchiv)
- Stein, W. H., Französisches Schriftgut in Deutschland. Die Departementalverwaltungen in der Zeit der Französischen Revolution und des Empire. Marburg 1996

3. Erschließung eines Schreibens

- Empfehlungen zur Edition frühneuzeitlicher Texte. In, Jb. hist. Forschung, hg. von der Arbeitsgemeinschaft außeruniversitärer historischer Forschungseinrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland, Berichtsjahr 1980, Stuttgart 1981, S. 85 - 96
- Heinemeyer, W. (Hg.), Richtlinien für die Edition landesgeschichtlicher Quellen. Marburg 1978

- Kloosterhuis, J., Akteneditionen und Bewertungsfragen. In A. Wettmann (Hg.), Bilanz und Perspektiven archivischer Bewertung. Marburg 1994, S. 159 - 179
- Kohl, W., Quellenkritik und Methodik bei neuzeitlichen Aktenpublikationen. In, Archivar 28 (1975) Sp. 35 - 37
- Trumpp, Th., Zur Konstituierung von historischen Texten des zwanzigsten Jh. In, Mitteilungen aus dem Bundesarchiv 4 (1996) S. 20 - 245

4. und 5. Papier; Tinte und Federn, Stifte, Schreibmaschine

Beschreibstoff, Schreibstoff, Schreibgerät

- Bayerl, G. und Pichol, K., Papier. Produkt aus Lumpen, Holz und Wasser. Hamburg 1986
- Briquet, C. M., Les Filigranes. Dictionnaire historique des Marques du Papier des leur Apparition vers 1282 jusqu' en 1900. 4 Bde, Leipzig 1923
- Dietz, B., Vom spätmittelalterlichen Handwerk zur industriellen Produktionsweise. Der Aufstieg des bergischen Papiergewerbes (16. bis 19. Jh. In, Zs. Bergischer Gesch. Verein 93 (1987 / 88) S. 81 - 132
- Faulmann, C., Das Buch der Schrift, enthaltend die Schriftzeichen und Alphabete aller Zeiten und aller Völker des Erdkreises. Wien (2. Aufl.) 1980 (repr. Nördlingen 1985)
- Granichstaedten-Czerva, R., Peter Mitterhofer, Erfinder der Schreibmaschine. Ein Lebensbild. Wien 1924
- Hoessle, Fr. von, Württembergische Papiergeschichte. Beschreibung des alten Papiermacher-Handwerks sowie der alten Papiermühlen im Gebiet des Königreiches Württemberg. Biberach 1914
- Langenbach, A., Westfälische Papiermühlen und ihre Wasserzeichen. Witten 1938
- Lüpkes, V. (Hg.), Papier. Moderner Werkstoff mit Traditon. Köln 1986
- Piccard, G., Vom Papier und seinem frühen Gebrauch in süddeutschen Kanzleien. In, Mitteilungen für die Archivpflege in Bayern 11 (1965) S. 53 - 60
- Piccard, G. (Bearb.), Die Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart. [Bislang] 17 Bde, Stuttgart 1961 - 1997 [Wasserzeichen Anker, Blatt / Blume / Baum, Buchstabe P, Dreiberg, Fabeltiere, Frucht, Hand / Handschuh, Horn, Kreuz, Krone, Lilie, Ochsenkopf, Schlüssel, Turm, Vierfüßler, Waage, Werkzeug / Waffen]
- Roemer, Kl., Geschichte der Papiermühle in Marienwerder. In, Beitr. Gesch. Westpreußen 10 (1987) S. 223 - 246
- Rück, P. (Hg.) Pergament. Geschichte, Struktur, Restaurierung, Herstellung. Sigmaringen 1991
- Schramm, A., Schreib- und Buchwesen einst und jetzt. Leipzig o. J. [1922]
- Tacke, E., Die Schaumburger Papiermühlen und ihre Wasserzeichen im Rahmen der nordwestdeutschen Papiergeschichte. o. O. 1966

- Thiel, V., Papiererzeugung und Papierhandel vornehmlich in den deutschen Landen von den ältesten Zeiten bis zum Beginn des 19. Jh. In, AZ 40 (1931) S. 106 - 151
- Voorn, H., De Papiermolens in de Province Noord-Holland. Harlem 1960
- Weiss, W., Vom Stempelpapier und seinem Wasserzeichen. In, Gutenberg-Jahrbuch 32 (1957) S. 26 - 32
- Weiß, K. Th. (Hg.), Handbuch der Wasserzeichenkunde. Leipzig 1962
- Zöllner, U. und Oldenburg, L., Mit der Feder zu Papier. Ein immerwährender Kalender. München 1982
- Schrift*
- Crous, E. und Kirchner, J., Die Gotischen Schriftarten. Braunschweig (2. Aufl.) 1970
- Degering, H., Die Schrift. Atlas der Schriftformen des Abendlandes vom Altertum bis zum Ausgange des 18. Jh. Berlin 1929
- Deitigsmann, O., Grundlagen und Praxis der gerichtlichen Handschriftenvergleichung. Stuttgart 1954
- Dülfer, K. und Korn, H.-E., Schrifttafeln zur deutschen Paläographie des 16. - 20. Jh. 2 Tle, Marburg (6. Aufl., bearb. von Günter Hollenberg) 1987
- Eckelmann, H., Dreihundert Jahre Schreib- und Rechenschule zu Hannover 1526 - 1821. In, Hannoversche Gesch.bl. NF 40 (1986) S. 73 - 111
- Fichtenau, H., Mensch und Schrift im Mittelalter. Wien 1946
- Gladt, K., Deutsche Schriftfibel. Anleitung zur Lektüre der Kurrentschrift des 17. - 20. Jh. Graz 1976
- Goebel, Kl. und Kirchhoff, G. (Hg.), Das Schreiben und das Lesen ist nie einfach gewesen. Dortmund 1991
- Gutzwiller, H., Die Entwicklung der Schrift vom 12. bis zum 19. Jh. Dargestellt anhand von Schriftstücken des Solothurner Staatsarchivs. Solothurn 1981
- Gutzwiller, H., Die Entwicklung der Schrift in der Neuzeit. In, AD 38 (1992) S. 381 - 488
- Heinemeyer, W., Studien zur Geschichte der Gotischen Urkundenschrift. Köln 1962
- Hill, G. F., The development of arabic numerals in Europa. Exhibited on sixty-four tables. Oxford 1915
- Ifrah, G., Universalgeschichte der Zahlen. Frankfurt / New York 1991
- Kunze, R., Du Monts Handbuch der Kalligraphie. Einführung in Geschichte, Theorie und Praxis der handschriftlichen Gestaltung. Köln 1992
- Petzét, E. und Glauning, O. (Hg.), Deutsche Schrifttafeln des 9. bis 16. Jh. aus Handschriften der Kgl. Hof- und Staatsbibliothek in München. München 1910
- Sturm, H., Unsere Schrift. Einführung in die Entwicklung ihrer Stilformen. Neustadt / Aisch 1961
- Tschichold, J., Geschichte der Schrift in Bildern. Hamburg 1952

- Tacenko, T. N., Zur Geschichte der deutschen Kursive im 16. Jh. Bemerkungen zur Entwicklung dieser Schrift anhand von Dokumenten einer Sammlung aus St. Petersburg. In, AD 38 (1992) S. 357 - 380
- Wagner, L., Proba Centum Scripturarum. Ein Augsburger Schriftmusterbuch aus dem Beginn des 16. Jh. 2 Bde, Frankfurt / M. 1963
- Ziessow, K.-H. u. a. (Bearb.), Hand - Schrift - Schreibwerke. Schrift und Schreibkultur im Wandel in regionalen Beispielen des 18. bis 20. Jh. Cloppenburg 1991
- Geheimschriften*
- Gerlich, W., Die Entzifferung von historischen Geheimschriften. In, Mitt. Österr. Staatsarchiv 1 (1948) S. 445 - 469
- Hüttenhain, Erich, Die Geheimschriften des Fürstbistums Münster unter Christoph Bernhard von Galen 1650 - 1678. Münster 1974
- Meister, A., Die Geheimschrift im Dienste der päpstlichen Kurie von ihren Anfängen bis zum Ende des 16. Jh. Paderborn 1906 (repr. Hildesheim 1990)
- Rockinger, L., Über Geheimschriftenschlüssel der Bayerischen Kanzlei im 16. Jh. München 1891

6. und 7. Grundzüge der inneren Behördenorganisation in der Neuzeit; Entstehungsstufen des Schreibens im Behörden-Geschäftsgang

- Bauermann, J., Vier westfälische Regierungsordnungen des 16. Jh. In, Westf. Forsch. 30 (1980) S. 107 - 123
- Below, G. v. und Geich, J., Quellen zur Geschichte der Behördenorganisation in Jülich-Berg im 16. Jh. In, Zs. Bergischer Gesch. Verein 30 (1894) S. 8 - 168
- Fellner, Th. und Kretschmayr, K., Die österreichische Zentralverwaltung. Abt. I, Wien 1907 - 1964
- Flach, W., Goethes amtliche Schriften. Bd. 1, Weimar 1950
- Flach, W., Goetheforschung und Verwaltungsgeschichte. Goethe im Geheimen Consilium 1776 - 1786. Weimar 1992
- Groß, L., Die Geschichte der deutschen Reichshofkanzlei von 1559 bis 1806. Wien 1933
- Hess, U., Geheimer Rat und Kabinett in den ernestinischen Staaten Thüringens. Organisation, Geschäftsgang und Personalgeschichte der obersten Regierungssphäre im Zeitalter des Absolutismus. Weimar 1962
- Hannick, Chr., Kanzleiwesen und Kanzleisprachen im östlichen Europa. Köln u. a. 1999
- Hintze, O., Entwicklung des Kanzleiwesens im brandenburg-preußischen Staat. In, FBPG 14 (1901) S. 1- 29
- Hintze, O., Staat und Gesellschaft unter dem ersten König. In O. Hintze, Historische Schriften und politische Aufsätze, Bd. 1, Berlin 1908, S. 42 - 179
- Hübener, E., Umriss und Untersuchungen zur Verwaltungskunde. Hg. von Rainer Polley. Marburg 1994

- Jeserich, K. G. A., Pohl, H. und Unruh, G.-Chr. von, Deutsche Verwaltungsgeschichte. 5 Bde, Stuttgart 1983 - 1987
- Klinkenborg, M., Die Stellung des Königlichen Kabinetts in der preußischen Behördenorganisation. In, Hohenzollernjb. 19 (1915) S. 47 - 51
- Kloosterhuis, J., Fürsten, Räte, Untertanen. Die Grafschaft Mark, ihre lokalen Verwaltungsorgane und die Regierung zu Kleve. In, Der Märker 35 (1986) S. 3 - 25, 76 - 87, 104 - 117, 147 - 164
- Kohnke, M., Das preußische Kabinettsministerium. Ein Beitrag zur Geschichte des Staatsapparats im Spätfeudalismus. Berlin 1968
- Landesherrliche Kanzleien im Spätmittelalter. 2 Bde, München 1984
- Mayr, J. K., Geschichte der österreichischen Staatskanzlei im Zeitalter des Fürsten Metternich. Wien 1935
- Menne-Haritz, A., Was ist der Vorgang und was steckt dahinter? Paradoxien im Entscheidungsprozeß der Verwaltung. Speyer 1999
- Menne-Haritz, A., Geschäftsprozesse der öffentlichen Verwaltung. Grundlagen für ein Referenzmodell elektronischer Bürosysteme. Heidelberg 1999
- Polley, R., Kollegialprinzip und Geschäftsgang im 19. Jh. Eine verfassungs- und verwaltungsgeschichtliche Fallstudie zur Aktenkunde. In, AD 42 (1996) S. 445 - 488
- Seeliger, G., Erzkanzler und Reichskanzleien. Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Reiches. Innsbruck 1885
- Smend, R., Das Reichskammergericht. Geschichte und Verfassung. Weimar 1911
- Süle, T., Preußische Bürokraten-tradition. Zur Entwicklung von Verwaltung und Beamtenschaft in Deutschland, 1871 - 1918. Göttingen 1918
- Volz, G. B., Friedrich der Große am Schreibtisch. In, Hohenzollernjb. 13 (1909) S. 1 - 56
- Wagner, F., Kanzlei- und Archivwesen der fränkischen Hohenzollern von Mitte des 15. bis zur Mitte des 16. Jh. In, AZ 9 (1884) S. 18 - 53
- Wüst, W., Die Hofkammer der Fürstbischöfe von Augsburg. Ein Beitrag zum Verwaltungs- und Regierungsstil geistlicher Staaten im 18. Jh. In, ZbLG 50 (1987) S. 543 - 569

8. Typologie der Vermerke

- Dülfer, K. und Korn, H.-E., Gebräuchliche Abkürzungen des 16. - 20. Jh. Marburg (7. Aufl.) 1999
- Römer, J., Geschichte der Kürzungen. Abbréviaturen in deutschsprachigen Texten des Mittelalters und der Frühen Neuzeit. Göppingen 1997
- Spangenberg, H., Die Kanzleivermerke als Quelle verwaltungsgeschichtlicher Forschung. In, AUF 10 (1928) S. 469 - 525

9. Entstehungsstufen und Überlieferungsarten, Reinschrift - Abschrift - Direktschrift

- Schmidt, A., Amtliche Drucksachen im 15. Jh. In, Korrespondenzblatt des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine 59 81911) Sp. 348 - 361
- Senefelder, A., Vollständiges Lehrbuch der Steindruckerey [...]. München 1818 (repr. 1970)

10. Vom Urkunden-Formular zum Formenapparat des Schreibens

- Beumann, H., Ein Briefsiegel aus dem 12. Jh. In, Sachsen und Anhalt 15 (1939) S. 176 - 181
- Borst, A., Die karolingische Kalenderreform. Hannover 1998
- Brandi, K., Urkunden und Akten. Für rechtsgeschichtliche und diplomatische Vorlesungen und Übungen. Berlin (3. Aufl.) 1936
- Bresslau, H., Handbuch der Urkundenlehre für Deutschland und Italien. 3 Bde, Berlin (3. Aufl.) 1958 - 1960
- Fichtenau, H., Adressen von Urkunden und Briefen. In ders., Beiträge zur Mediävistik, Bd. 3, 1986, S. 149 - 166
- Fichtenau, H., Arenga. Spätantike und Mittelalter im Spiegel von Urkundenformeln. Graz / Köln 1957
- Fichtenau, H., Beiträge zur Mediävistik. Ausgewählte Aufsätze. Bd. 3, Lebensordnungen, Urkundenforschung, Mittellatein. Stuttgart 1986
- Frenz, Th., Papsturkunden des Mittelalters und der Neuzeit. Stuttgart 1986
- Pitz, E., Papstreskript und Kaiserreskript im Mittelalter. Tübingen 1971
- Sachse, Fr., Das Aufkommen der Datierungen nach den Festkalendern in Urkunden der Reichskanzlei und der deutschen Erzbistümer. Ein Beitrag zur Chronologie des Mittelalters. Erlangen 1904
- Schlögl, W., Die Unterfertigung deutscher Könige von der Karolingerzeit bis zum Interregnum durch Kreuz und Unterschrift. Beiträge zur Geschichte und zur Technik der Unterfertigung im Mittelalter. München 1978
- Steinacker, H., Die antiken Grundlagen der frühmittelalterlichen Privaturkunden. Leipzig 1927
- Studtmann, J., Die Pönformel der mittelalterlichen Urkunden. In, AUF 11 (1932) S. 252 - 374
- Zatscheck, H., Studien zur mittelalterlichen Urkundenlehre. Konzept, Register und Briefsammlung. Brünn 1929

11. Einzelne Form- und Formelemente

Inscriptio und Salutatio, Subscriptio und Datum

- Grottefend, H., Taschenbuch der Zeitrechnung des deutschen Mittelalters und der Neuzeit. Hannover (12. Aufl.) 1982
- Holzhauser, H., Die eigenhändige Unterschrift. Geschichte und Dogmatik des Schriftform-Erfordernisses im deutschen Recht. Frankfurt / M. 1973
- Kaltenbrunner F., Die Polemik über die Gregorianische Kalenderreform. Wien 1877
- Kaltenbrunner, F., Die Vorgeschichte der Gregorianischen Kalenderreform. Wien 1876

- Meinzer, M., Der Französische Revolutionskalender (1792 - 1805). Durchführung und Scheitern einer politischen Zeitrechnung. München 1995
- Prause, K., Deutsche Grußformeln in neuhochdeutscher Zeit. Breslau 1930
- Svennung, J., Anredeformen. Vergleichende Forschungen zur indirekten Anrede in der dritten Person und zum Nominativ für den Vokativ. Lund 1968
- Intitulatio, Heraldik im Schreiben*
- Nagel, R. (Hg.), Rechtsgrundlagen der Heraldik. Gesetze und Verordnungen des 19. und 20. Jh. Köln 1988
- Oswald, G., Lexikon der Heraldik. Leipzig 1984
- Wappenfibel. Handbuch der Heraldik, begründet durch A. M. Hildebrandt. 17. verbesserte und erweiterte Auflage, hg. vom Herold, bearb. vom Herolds-Ausschuß der Deutschen Wappenrolle. Neustadt / Aisch 1981

Exkurs: Kanzleistil und Kanzleihilfsmittel

Kanzleistil

- Granier, H., Ein Reformversuch des preußischen Kanzleistils im Jahre 1800. In, FBPG 15 (1902) S. 168 - 180
- Polley, R., Standard und Reform des deutschen Kanzleistils im frühen 19. Jh. Eine Fallstudie. In, AD 40 (1994) S. 335 - 358

Kanzleisprache

- Bindewald, H., Deutsche Texte aus schlesischen Kanzleien des 14. und 15. Jh. Berlin 1935
- Bruns, K. (Bearb.) und Bruns, A. (Hg.), Die Amtssprache. Verdeutschung von Fremdwörtern bei Gerichts- und Verwaltungsbehörden. Münster 1978
- Kettmann, G., Die kursächsische Kanzleisprache zwischen 1486 und 1546. Studien zum Aufbau und zur Entwicklung. Berlin 1967

Zeremonialwesen

- Baumgart, G., Hofberedsamkeit. Studien zur Praxis höfisch-politischer Rede im deutschen Territorial-Absolutismus. Tübingen 1988
- Berns, J. J. und Rahm, Th. (Hg.), Zeremoniell als höfische Ästhetik im Spätmittelalter und früherer Neuzeit. Tübingen 1995
- Duchhardt, H. (Hg.), Politische Testamente und andere Quellen zum Fürstenethos der frühen Neuzeit. Darmstadt 1987
- Eichberg, H., Fremd in der Moderne? Anmerkungen zur frühneuzeitlichen Zeremonialwissenschaft. In, Zs. Hist. Forsch. 21 (1994) S. 522 - 523
- Luttenberger, A. P., Pracht und Ehre. Gesellschaftliche Repräsentation und Zeremoniell auf dem Reichstag. In A. Kohler, H. Lutz (Hg.), Alltag im 16. Jh. Studien zu Lebensformen in mitteleuropäischen Städten. München 1987, S. 291 - 326
- May, W., Reisen "al incognito". Zur Reisetätigkeit Kaiser Josephs II. In, MIOG 93 (1985) S. 59 - 91
- Plodeck, K., Hofstruktur und Hofzeremoniell in Brandenburg-Ansbach vom 16. - 18. Jh. Zur Rolle des Herrschaftskultes im absolutistischen Gesellschafts- und Herrschaftssystem. Ansbach 1972

- Schubert, E., König und Reich. Göttingen 1979
- Stolberg-Rilinger, B., Zeremoniell als politisches Verfahren. Rangordnung und Rangstreit als Strukturmerkmale des frühneuzeitlichen Reichstages. In J. Kunisch (Hg.), Neue Studien zur frühneuzeitlichen Reichsgeschichte, Berlin 1997, S. 91 - 132
- Vec, M., Zeremonialwissenschaft im Fürstenstaat. Studien zur juristischen und politischen Theorie absolutistischer Herrschaftsrepräsentation. Frankfurt / M. 1998
- Winterling, Aloys, Der Hof des Kurfürsten von Köln 1688 - 1794. Eine Fallstudie zur Bedeutung "absolutistischer" Hofhaltung. Bonn 1986
- Formular-, Titulatur- und Kanzlei-Lehrbuch, Adreßkalender und Staatshandbuch*
- Bauer, V., Repertorium territorialer Amtskalender und Amtshandbücher im Alten Reich. Adreß-, Hof-, Staatskalender und Staatshandbücher des 18. Jh. Bd. 1, Nord- und Mitteldeutschland. Frankfurt / M. 1997
- Bauermann, J., Über Hof-, Staats- und Adreßkalender für Westfalen vor 1815. In, Westf. Adelsbl. 3 (1926) S. 316 - 317
- Burmester, Fr. H., Calender erzählen. Eine Sammlung von Kalendern, chronologischen Werken und zeitgenössischen Beiträgen aus dem Calender-Kabinet Bielefeld. Bielefeld 1966
- Clemen, O., [Begleittext zur Neuausgabe des] Titelbüchlein von Max Ayrer, Nürnberg 1487. Weimar 1921
- Dohrn - van Rossum, G., Die Geschichte der Stunde. Uhren und moderne Zeitrechnungen. München 1992
- Hahn, G. von, Jahre, Tage, Stunden. Das große Buch von Zeit und Kalender. München 1984
- Haß, M., Die preußischen Adreßkalender und Staatshandbücher als historisch-statistische Quellen. In, FBPG 20 (1907) S. 133 - 193, 305 - 346
- Kalender im Wandel der Zeiten. Ausstellung zur Erinnerung an die Kalenderreform durch Papst Gregor XIII. im Jahre 1582. Karlsruhe 1982
- Kocher, A. und Gutzwiller, H., Der Kalender. Solothurn 1968
- Swientek, H.-O., Almanach, Adreßkalender, Adreßbuch und Staatshandbuch als Spiegel Dortmunder Lebens vom 16. bis ins 18. Jh. In, Zs. Gesch. Dortmunds / Gfsch. Mark 55 (1958) S. 1 - 44
- Torsy, J., Der Eigenkalender der deutschen und niederländischen Sprachgebiete. Mit besonderer Berücksichtigung der Erzdiözese Köln. Siegburg 1977
- Weber, Chr., Die ältesten päpstlichen Staatshandbücher. Elenchus Congregationum, Tribunalium et Collegiorum Urbis 1629 - 1714. Rom u.a. 1991
- Wendorf, R., Tag und Woche, Monat und Jahr. Eine Kulturgeschichte des Kalenders. Opladen 1993

12. Festschreibung des Formenapparats - Formular-Verwendung im Schriftverkehr

Kohl, W., Der Gebrauch von Vordrucken in Münster und Westfalen seit dem 16. Jh. In J. Prinz (Hg.), *Ex officina literaria. Beiträge zur Geschichte des westfälischen Buchwesens*. Münster 1968, S. 115 - 130

15. Hauptrichtungen des zwischen- und innerstaatlichen Schriftverkehrs im Ancien Régime

Kleinpaul, J., Die vornehmsten Korrespondenten der deutschen Fürsten im 15. und 16. Jh. Leipzig 1928

21. Kabinetts-Ordre

Korn, H.-E., Kabinettsordres. Ein Kapitel Aktenkunde. In, *Archivar* 26 (1973) Sp. 225 - 232

Mohrmann, W.-D., Braunschweigische Kabinettsorders. In, *AZ* 76 (1980) S. 57 - 68

Moll, Martin (Bearb.), "Führer-Erlasse" 1939 - 1945. Edition [...]. Stuttgart 1997

25. Sonderformen, Protokoll-Auszug

Dülfer, K., [Der Protokoll-Auszug in Hessen]. In, *Gesamtübersicht über die Bestände des Staatsarchivs Marburg*, Bd. I, Marburg 1949, S. 53 ff

Anhang

Schriftgut der Diplomatie

Bittner, L., *Die Lehre von den völkerrechtlichen Vertragsurkunden*. Stuttgart 1924

Gerbone, P., *Formen und Stile der Diplomatie*. Reinbek / Hamburg 1964

Koser, R., Die Gründung des Auswärtigen Amtes durch König Friedrich Wilhelm I. im Jahre 1728. In, *FBPG* 2 (1889) S. 161 - 197

Krause, O., *Die Entwicklung der ständigen Diplomatie vom 15. Jh. bis zu den Beschlüssen von 1815 und 1818*. Leipzig 1885

Meyer, H., *Das politische Schriftwesen im Deutschen Auswärtigen Dienst*. Tübingen 1920

Winter, O. Fr., *Repertorium der diplomatischen Vertreter aller Länder*. 3 Bde, Graz 1965

Zeclin, W., *Die Welt der Diplomatie*. Frankfurt / M. (2. Aufl.) 1960

Schriftgut des Militärs

Cochenhausen, von (Bearb.), *Die Truppenführung. Ein Handbuch für den Truppenführer und seine Gehilfen*. Berlin (4. Aufl.) 1928

Leitfaden für den Unterricht im militärischen Geschäftsstil und in der Geschäftskennntnis auf den Kriegsschulen. Auf Veranlassung der Generalinspektion des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens. Berlin (8. Aufl.) 1892, (17. Aufl.) 1913

Matt, B., *Der Militär-Geschäftsstyl als Leitfaden zu schriftlichen Aufsätzen und Eingaben im Militärdienste, für Offiziere der k.k. österreichischen Armee*. Prag 1830

Schrift- und Geschäftsverkehr der Wehrmacht (WSchrv). Berlin 1939 (H.Dv. 30)

Transfeldt, O., Dienstunterricht für den Infanteristen des deutschen Heeres. Berlin (49. Aufl.) o. J. [1914/15]

Witzleben, A. von, Heerwesen und Infanteriedienst der Kgl. Preußischen Armee. Berlin (3. Aufl.) 1851